

Besuchen Sie
unsere Internetseiten

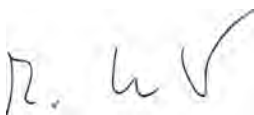
www.ortenau-klinikum.de

*Sehr geehrte Ärztinnen,
sehr geehrte Ärzte,*

wie bereits in der ersten Ausgabe unseres Ärzte-Newsletters angekündigt, haben wir vor einigen Wochen alle Ärztinnen und Ärzte, die in unsere Kliniken einweisen, einen Fragebogen zur Erhebung der Einweiserzufriedenheit zugestellt. Bis jetzt sind schon viele Antworten eingetroffen – bei allen, die den Fragebogen bereits ausgefüllt und zurückgeschickt haben, möchten wir uns herzlich bedanken.

Um die Zusammenarbeit mit Ihnen weiter zu verbessern, möchten wir gerne ein möglichst genaues Abbild der Zufriedenheit der einweisenden Ärztinnen und Ärzte mit unseren Leistungen gewinnen und Ihre konkreten Anregungen und Wünsche erfahren. Es ist deshalb wichtig, dass sich möglichst alle an der Befragung beteiligen. Darum bitten wir Sie, sofern noch nicht geschehen, den ausgefüllten Fragebogen in den nächsten Tagen an die neutrale Auswertungsstelle zu senden. Selbstverständlich erfolgt Ihre Teilnahme und die Auswertung absolut anonym.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung. Über die Ergebnisse dieser Erhebung werden wir Sie eingehend informieren.



Manfred Lörch
Geschäftsführer



Neuer Chefarzt am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim

Leonhard Mohr übernimmt die Leitung der Gastroenterologie von Gerhard Dürr

Am 1. März 2007 hat Privatdozent Dr. Leonhard Mohr (links im Bild) seine Tätigkeit als Leiter der Abteilung „Gastroenterologie, Onkologie, Stoffwechsel, Diabetologie“ am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim aufgenommen. Er tritt die Nachfolge von Prof. Dr. Gerhard Hans-Karl Dürr (rechts im Bild) an, der die Abteilung über 20 Jahre lang erfolgreich führte. Die Abteilung verfügt über 56 belegbare Betten und versorgt jährlich zirka 1.724 Patienten stationär. Dr. Mohr führt ein Team von drei Oberärzten, neun Assistenzärzten sowie weiteren sechs Fachkräften in der Funktionsabteilung Innere Ambulanz (Endoskopie).

Curriculum Vitae: Nach Abitur und Wehrdienst studierte Dr. Mohr Humanmedizin in Freiburg und London. Das praktische Jahr mit Promotion absolvierte er 1992/1993 in Karlsruhe. Die darauf anschließende Ausbildung zum Facharzt erfolgte zunächst an der Uniklinik in Düsseldorf und an der Harvard Medical School in Boston. Im Anschluss daran war Dr. Mohr bis zum Jahr 2002 Assistenzarzt bei Professor Dr. Hubert Blum an der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie, Endokrinologie und Infektologie der Universitätsklinik Freiburg. 2003 erhielt er die Gebietsbezeichnung für Innere Medizin. Im gleichen Jahr wurde Dr. Mohr von der Uniklinik Freiburg die Habilitation mit gleichzeitiger Ernennung zum Privatdozenten für das Fach Innere Medizin verliehen. Seit dieser Zeit war er Oberarzt an der bereits genannten Klinik von Prof. Blum. Im Jahr 2004 kamen die Schwerpunktbezeichnung Gastroenterologie, ein Jahr später die Zertifizierung in gastroenterologischer Onkologie und schließlich im Jahr 2007 die Schwerpunktbezeichnung Endokrinologie/Diabetologie hinzu.



Dr. Mohr freut sich, Ihre Fragen zu beantworten:
Tel. 07821/93 2400
leonhard.mohr@le.ortenau-klinikum.de



Prof. Dr. Billmann, Leiter Radiologie
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim



Prof. Dr. Laubenberger, Leiter Radiologie
Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach

PACS verbessert Informationsaustausch

Die radiologischen Institute am Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim und Offenburg-Gengenbach wurden bereits 2006 mit einem Bildarchivierungs- und Kommunikationssystem auf Basis digitaler Rechner und Netzwerke ausgestattet, dem sogenannten PACS (engl.: Picture Archiving and Communication System). Krankenhausintern bietet das PACS eine erhebliche Vereinfachung und Zeitersparnis, da mehrere

Zugriffe gleichzeitig und in Echtzeit möglich sind: Während der Röntgenfaharct das Bild befundet, wird es auf der Station betrachtet und zeitgleich kann im Operationsaal eine Maßnahme geplant werden. Mittelfristig sollen alle Standorte des Ortenau Klinikums mittels Teleradiologiesystem an das PACS direkt angeschlossen werden.

Alle Aufnahmen, die in diesen Radiolo-

gischen Instituten derzeit erstellt werden, sind auf zentrale Rechner elektronisch gespeichert. Diese können auf CD-Rom (DICOM-Format mit integriertem Viewer) abgespeichert und vom einweisenden Arzt im PC bequem aufgerufen und betrachtet werden. Dies ersetzt die bisherigen Ausleihbilder, die in großen Paketen zwischen Radiologie, den Klinikabteilungen und dem Einweiser hin und her versendet wurden.

Kurz notiert

- **Linksherzkathetermessplatz** der neuesten Generation ab März 2007 am Ortenau Klinikum in Lahr (Kardiologische Abteilung, Prof. Dr. Mauser) in Betrieb. Im Jahr 2006 wurden rund um die Uhr zirka 360 akute Herzinfarkte sowie mehr als 2.000 Patienten zur genauen Abklärung von Herzerkrankungen behandelt.
- **Neuer Lungen-Laser** am Ortenau Klinikum in Offenburg erweitert operative Möglichkeiten in der Thoraxchirurgie (Leitung: Dr. Kiefer). Jährlich werden hier etwa 250 Patienten mit Tumoren oder Metastasen in der Lunge operiert. Mit der Laser-Chirurgie können jetzt Operationen von Lungentumoren durchgeführt werden, die zuvor aufgrund eingeschränkter Leistungsfähigkeit der Lungen des Patienten ausgeschlossen waren.
- **Diabetesberaterin Gabriele Baese** ist neue Mitarbeiterin der Medizinischen Klinik in Achern (Leitung: Dr. Feik). Ihre Aufgabe ist es, das Schulungskonzept „Diabetologie“ für betroffene Patienten gemeinsam mit dem Diabetes-Schulungsverein Achern weiter auszubauen.
- **Zur hochqualifizierten Versorgung neurologischer Patienten** hat die Medizinische Klinik in Achern (Leitung: Dr. Feik) die Neurologin Frau Dr. Rodriguez gewinnen können.
- **Pathologisches Institut** am Standort Lahr (Leitung: PD Dr. Tietze) erhält Qualitäts-Zertifikat (DIN ISO 9001). Die Einrichtung des Ortenau Klinikums in Lahr erfüllt einen überregionalen Versorgungsauftrag: Das Institut ist auch für das Klinikum Mittelbaden mit Standorten in Baden-Baden, Bühl, Forbach und Rastatt tätig.
- **Darmkrebsmonat März 2007** – Mit dem zertifizierten Onkologischen Schwerpunkt (Leitung: Prof. Dr. Freund u. Prof. Dr. Hirsch) bietet das Ortenau Klinikum in Offenburg seit 2003 fachliche Ergänzung zur Prophylaxe durch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte: Jeden Donnerstag findet für onkologisch tätige Ärzte am Standort Offenburg (Röntgendemoräum 91, 14:30 - 15:30 Uhr) ein Interdisziplinäres Onkologisches Kolloquium mit Fallbesprechungen und Kurzreferaten statt.
- **Ende Januar 2007** hat das Ortenau Klinikum erstmalig seinen Ärzte-Newsletter „inside“ zusammen mit einem kurzen Fragebogen an insgesamt 1.777 niedergelassene Ärztinnen und Ärzte versendet. Über 350 ausgefüllte Fragebögen haben wir zurückerhalten - das ist eine sehr gute Rücklaufquote von 20 Prozent: Fast alle äußerten darin, dass sie weiterhin an Informationen aus unseren Kliniken interessiert sind. Die überwiegende Mehrheit möchte den „inside“ auch zukünftig lieber per Post statt per E-Mail erhalten.



**ORTENAU
KLINIKUM**

Herausgeber:

Landratsamt Ortenaukreis
ORTENAU KLINIKUM
Zentrale Verwaltung
Badstraße 20
77652 Offenburg

Kontakt:

Andreas Weichert
Telefon: 0781 805 - 1263
Fax: 0781 805 - 9645

ORTENAU KLINIKUM **Achern**
Telefon: 07841 700 - 0

ORTENAU KLINIKUM **Kehl**
Telefon: 07851 873 - 0

ORTENAU KLINIKUM **Lahr-Ettenheim**
Telefon: 07821 93 - 0

ORTENAU KLINIKUM **Oberkirch**
Telefon: 07802 801 - 0

ORTENAU KLINIKUM **Offenburg-Gengenbach**
Telefon: 0781 472 - 0

ORTENAU KLINIKUM **Wolfach**
Telefon: 07834 970 - 0

PFLEGE- UND BETREUUNGSHEIM
Ortenau Klinikum
Telefon: 07803 805 - 0